digitalkamera.de
Kaufberatung

Travelzoom-Kameras

So finden Sie die richtige Kamera

Ausgabe 2020-04

alle Reisezoom-Kameras

Worauf beim Kauf achten?
Ausstattungsübersicht,
Daten, Preise

Inhalt

Impressum 2
Vorwort 3
Hinweise zu diesem E-Book 4
Was ist eigentlich eine Travelzoom-Kamera? 5
Worauf beim Kauf achten? 7
- Auflösung 7
- Autofokus 8
- Bildrauschen 9
- Bildstabilisator 9
- Funktionsumfang 11
- Gehäuse 12
- Geotagging per GPS, GLONASS ö. ä. 12
- Konnektivität 13
- Langzeitbelichtungen 14
- Motivprogramme vs. Motivautomatik 15
- Objektiv 16
- Sensor 17
- Speicherkarten 19
- Sucher und Monitor 20
- Videoaufzeichnung 21

Ausstattungsübersicht 23
Empfehlungen der Redaktion 24
- Panasonic Lumix TZ202 24
- Panasonic Lumix TZ101 24
- Sony Cyber-shot HX99 24
- Panasonic Lumix TZ91 25
- Nikon Coolpix A1000 25

Marktübersicht 26
Kameraauswahl weiter einschränken 72
Wie geht's nun weiter? 74
Umfrage 75
Weitere E-Books aus dieser Reihe 76

Impressum

Ein E-Book von digitalkamera.de, dem Online-Magazin zur Digitalfotografie. Seit 1997. Herausgegeben von Jan-Markus Rupprecht. MediaNord eK, Albert-Lezius-Straße 82, D-23562 Lübeck. www.digitalkamera.de Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem E-Book haben, schreiben Sie uns gern ein E-Mail an redaktion@medianord.de. Geben Sie dabei am besten die Version dieses Dokuments an: „KB TZ 2020-04“.

Was ist eigentlich eine Travelzoom-Kamera?

Zwei Eckwerte kennzeichnen eine Travelzoom- oder Reisezoom-Kamera: ein großer Zoombereich und ein kleines, relativ flaches Gehäuse. Das Zoom-Objektiv, wie weit auch immer es bei eingeschalteter Kamera herausfährt, zieht sich in ausgeschaltetem Zustand ins Kameragehäuse zurück. Das Gehäuse ist dann, je nach Modell, entweder ganz flach oder hat einen Objektiv-Tubus, der nur wenig aus dem Gehäuse hervorsteht. Das unterscheidet die Travelzoom-Kamearas von den so genannten Superzoom-Kameras. Bei letzteren dominiert der Objektiv-Tubus auch im ausgeschalteten Zustand das Gehäuse-Design.

Die erste Kamera, die man als Travelzoom-Kamera bezeichnet hat, war die Panasonic DMC-TZ1. Das „TZ" stand schon damals, im Jahr 2006, für „Travelzoom". Bauform und Abmessungen waren im Prinzip wie heute. Ein optisches 10-fach-Zoom-Objektiv in einem 40 mm tiefen und 262 g leichten Gehäuse. Die Auflösung betrug lediglich 5 Megapixel (das war damals normal).

Als Mindestanforderung für eine Travelzoom-Kamera gilt seitdem bei uns auf digitalkamera.de und auch hier in diesem E-Book: Mindestens 10-facher Zoomfaktor und weniger als 5 cm Gehäustiefe. Wobei heute teilweise extreme Zoomfaktoren in den kleinen Gehäusen realisiert werden: 30-, 35- oder sogar 40-fache Zoomfaktoren sind heute erhältlich. Dabei reicht der Brenweitenbereich von gutem Weitwinkel (24 oder 25 mm Kleinbildbrennweite) bis hin zu teilweise fast 1.000 mm Telebrennweite.

Die Panasonic Lumix TZ1 aus dem Jahr 2006 war die erste Travelzoom-Kamera auf dem Markt und sehr erfolgreich. [Foto: Panasonic]

Solche extrem großen Zoombereiche lassen sich nur mit relativ kleinen Bildsensoren erreichen und auch die Lichtstärke und Qualität der weit aus dem Gehäuse fahrenden Zoom-Objektive ist nicht endlos gut. Bis auf eine Ausnahme haben alle Travelzoom-Kameras Sensoren in 1/2,3 Zoll Baugröße. Die Lichtstärke der Objektive beträgt je nach Modell F2,8 bis F3,5 in Weitwinkelstellung und F5,9 bis 7,0 in Telestellung – das ist relativ lichtschwach, d. h. es fällt recht wenig Licht durchs Objektiv auf den Sensor. In Verbindung mit den kleinen Sensoren mit meist hoher Pixelzahl neigen die Travelzoom-Kameras deshalb zu Bildrauschen, dem die kamerinterne Bildbearbeitung entgegenwirkt, was mitunter aber zu etwas künstlich wirkenden Bildern führen kann. Das ist der Kompromiss, den man eingehen muss, wenn man große Zoomfaktoren in einem kleinen, jackentaschenfreundlichen Gehäuse haben möchte.

Mit der Panasonic DMC-TZ101 kamm 2016 eine Travelzoom-Kamera mit großem 1-Zoll-Sensor, auf dem Markt. Wie damals die TZ1 muss sie mit einem 10-fach-Zoom auskommen. Dafür ist ihre Bildqualität aber signifikant besser als die der anderen Travelzoom-Kameras.

Nachfolgend stellen wir alle wichtigen Ausstattungsmerkmale vor. Damit können Sie selbst entscheiden, was Ihnen wichtig ist und die zu Ihren Ansprüchen am besten passende Kamera finden.

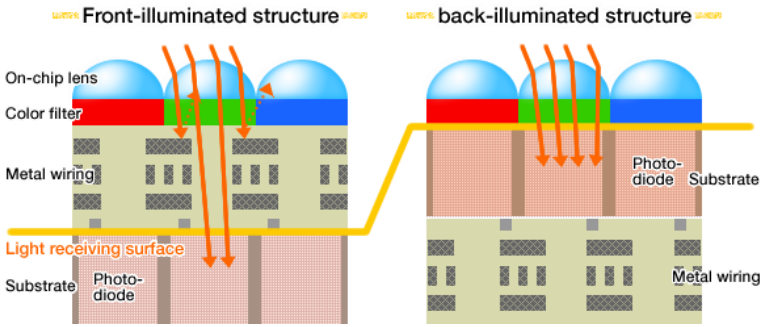
Die Panasonic Lumix TZ101 kam 2016 als erste Travelzoom-Kamera mit großem 1-Zoll-Sensor auf den Markt [Foto: MediaNord]

Worauf beim Kauf achten?

Worauf sollten Sie beim Kauf Ihrer Travelzoom-Kamera achten? Worauf kommt es an? Was bedeuten all die verschiedenen Schlagworte und Eigenschaften? In diesem Kapitel gehen wir auf die zahlreichen technischen Eigenschaften einer Travelzoom-Kamera ein. Sicherlich nicht auf jede Spezialität, aber zumindest auf alles Wichtige. Wir haben dies in eine alphabetische Reihenfolge gebracht, damit Sie die verschiedenen Aspekte bei Bedarf schnell finden.

Auflösung

Wenn eine Kamera beworben wird, dann ist es in fast allen Fällen die Auflösung, die einen prominenten Platz einnimmt. Es ist zwar richtig, dass eine hohe Auflösung auch gleichzeitig bedeutet, dass die Kamera kleinere Details darstellen kann. Allerdings bedeutet eine höhere Auflösung meistens auch mehr Bildrauschen, es sei denn der Sensor der höher auflösenden Kamera ist größer oder er bietet wesentliche technologische Fortschritte, etwa rückwärtige Belichtung (BSI), die heute die Regel für CMOS-Sensoren ist. Die Auflösungen der Travelzoom-Kameras reichen von 12 über 16 und 18 bis hin zu 20 Megapixel. Einige Travelzoom-Kameras haben einen 1 Zoll großen Sensor, die meisten aber einen relativ kleinen 1/2,3“-Sensor, die lediglich 6,2 mal 4,6 Millimeter groß sind. Als Sensortechnologien kommen CMOS (BSI) und CCD zum Einsatz. Mehr dazu unter dem Stichwort „Sensor“ auf Seite 17.



Bildsensoren in BSI-Technik (Back Side Illuminated, rückseitig belichtet) sind heute Stand der Technik. Gegenüber der früher verwendeten Sensoren können sie das einfallende Licht besser nutzen [Illustration: Sony]

Autofokus

Der Kontrast-Autofokus kam mit der Live-Vorschau bei Digitalkameras auf. Hier wird mittels Messreihe sehr exakt auf dem Sensor fokussiert, bei Bedarf auch nahe am Bildrand. Um eine hohe Geschwindigkeit zu erreichen, werden jedoch eine hohe Rechenleistung sowie speziell auf den Kontrast-AF zugeschnittene Fokusmotoren benötigt. Vor allem bei der Fokusnachführung ist der Kontrast-AF nicht so leistungsstark, da er durch mehrere Messungen herausfinden muss, wohin sich das Motiv bewegt.

Um den Kontrast-Autofokus zu beschleunigen, setzt Panasonic als einziger Hersteller bei den Travelzoom-Kameras auf eine spezielle Technologie. Der DFD-AF arbeitet zwar auf Kontrastbasis, ahmt den schnelleren Phasen-AF aber mit einem ähnlich leistungsstarken Ergebnis nach. Anhand zweier leicht unterschiedlich fokussierter Bilder mit wird mit Hilfe hoher Rechenleistung und der Objektivcharakteristik errechnet, wie weit und in welche Richtung der Fokus verschoben werden muss, um direkt dorthin zu „springen". Für die Feinjustage kommt wieder der Kontrastautofokus zum Einsatz.

Einige Travelzoom-Kameras bieten zudem eine manuelle Fokussierung, falls der Fotograf den Fokus selbst festlegen möchte oder der Autofokus versagt. Hierbei gibt es oft Einstellhilfen wie eine Fokuslupe oder eine komfortable Fokus-Peaking-Funktion, die scharfe Kontrastkanten farblich hervorhebt, so dass man genau sehen kann, wo die Schärfe liegt.

Eine Fokuslupe überlagert das Live-Bild im Sucher oder auf dem Monitor mit einer Ausschnittsvergrößerung, mit der sich die Aufnahme gut manuell fokussieren lässt. [Screenshot: MediaNord]

Ausstattungsübersicht

Hersteller Modell	Sensorgröße	Auflösung [Megapixex]	Seitenverhältnis	Bildstabilisator	Autofokus	Zoomfaktor	Brennweite [mm]	Lichtstärke	Video	Blitz	Blitzschuh	HDMI	WLAN	Bluetooth	Sucher	Monitor beweglich	Touchscreen	GPS	Speicherkarte	Preisklasse
Canon Ixus 190	1/2,3"	20	4:3	●	K	10	24-240	3,0-6,9	HD	f	–	-	●	–	–	–	–	L	SD	A
Canon Ixus 285 HS	1/2,3"	20	4:3	●	K	12	25-300	3,6-7,0	FHD	f	–	D	●	–	–	–	–	L	SD	A
Canon PowerShot SX620 HS	1/2,3"	20	4:3	●	K	25	25-625	3,2-6,6	FHD	P	–	D	●	–	–	–	–	L	SD	A
Canon PowerShot SX730 HS	1/2,3"	20	4:3	●	K	40	24-960	3,3-6,9	FHD	P	–	D	●	●	–	●	–	S	SD	B
Canon PowerShot SX740 HS	1/2,3"	20	4:3	●	K	40	24-960	3,3-6,9	4K	P	–	D	●	●	–	●	–	S	SD	C
Leica C-Lux (Typ 1546)	1"	20	3:2	●	K	15	[illegible]	[illegible]	4K	P	–	D	●	●	●	–	●	S	SD	E
Nikon Coolpix A1000	1/2,3"	20	4:3	●	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	–	D	●	●	●	●	●	S	SD	D
Panasonic Lumix DMC-SZ10	1/2,3"	16	4:3	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	–	-	●	–	–	●	–	L	SD	A
Panasonic Lumix DMC-TZ71	1/2,3"	12	4:	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	D	●	–	●	–	–	L	SD	B
Panasonic Lumix DMC-TZ81	1/2,3"	18	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	D	●	–	●	–	●	L	SD	C
Panasonic Lumix DC-TZ91	1/2,3"	20	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	D	●	–	●	●	●	L	SD	C
Panasonic Lumix DC-TZ96	1/2,3"	20	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	D	●	●	●	●	●	S	SD	D
Panasonic Lumix DMC-TZ101	1"	20	3:	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	D	●	–	●	–	●	L	SD	D
Panasonic Lumix DC-TZ202	1"	20	3:2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	–	D	●	●	●	–	●	S	SD	E
Sony DSC-WX220	1/2,3"	18	4:3	●	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	–	D	●	–	–	–	–	–	SD/MS	A
Sony DSC-WX350	1/2,3"	18	4:3	●	K	20	[illegible]	[illegible]	FHD	f	–	D	●	–	–	–	–	–	SD/MS	A
Sony DSC-WX500	1/2,3"	18	4:3	●	K	30	24-720	3,5-6,4	FHD	P	–	D	●	–	–	●	–	–	SD/MS	C
Sony DSC-HX60	1/2,3"	20	4:3	●	K	30	24-720	3,5-6,3	FHD	P	●	D	●	–	–	–	–	–	SD/MS	B
Sony DSC-HX90	1/2,3"	18	4:3	●	K	30	24-720	3,5-6,4	FHD	P	–	D	●	–	●	–	–	–	SD/MS	C
Sony DSC-HX90V	1/2,3"	18	4:3	●	K	30	24-720	3,5-6,4	FHD	P	–	D	●	–	●	–	–	int.	SD/MS	C
Sony DSC-HX95	1/2,3"	18	4:3	●	K	30	24-720	3,5-6,4	4K	P	–	D	●	●	●	●	–	S	µSD/MSµ	D
Sony DSC-HX99	1/2,3"	18	4:3	●	K	30	24-720	3,5-6,4	4K	P	–	D	●	●	●	●	●	S	µSD/MSµ	E

– Leseprobe –
Das komplette E-Book als druckbare PDF-Datei mit 76 Seiten gibt es für **nur 3,99 €** unter www.digitalkamera.de/5ESZQ

● = vorhanden
– = nicht vorhanden

Auflösung
Physikalische Auflösung gerundet auf volle Megapixel.

Autofokus
K = Kontrastautofokus

Video
HD= HD (720p)
FHD = FullHD (1080p)
4K = 4K/UHD (2160p)

Blitz
P = Pop-up (Ausklappblitz)
f = fest eingebaut

GPS
int. = internes GPS
S = Smartphone-Verbindung (dauerhaft)
L = Logging per kameraspez. Smartphone-App

Preisklasse
auf Grundlage der Preise im Handel (nicht der UVP)
A = unter 200 €
B = 200 bis 300 €
C = 300 bis 400 €
D = 400 bis 500 €
E = über 500 €

Marktübersicht

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zu allen Reisezoom-Kameras, die wir als momentan lieferbar ansehen (im April 2020). D. h. diese Kameras sind bei einer signifikanten Anzahl von Händler lieferbar.

Die relativ hohe Anzahl von 22 Kameras in diesem Segment – zudem von nur fünf Herstellern – erklärt sich unter anderem dadurch, dass noch ziemlich viele ältere Kameras gut verfügbar sind, teilweise sogar über mehrere Gerätegenerationen hinweg. Wenn diese günstig angeboten werden und Sie die Neuerungen der Nachfolgermodelle nicht brauchen, ist gegen den Kauf eines älteren Modells nichts einzuwenden. Als Beispiel hierfür sei die Panasonic Lumix DMC-TZ71 genannt. Die ist aus März 2015 und mit der TZ81, TZ91 und TZ96 sind mittlerweile drei Nachfolger-Generationen erhältlich. Für rund 230 Euro ist die TZ71 aber noch völlig in Ordnung, wenn Sie auf einen Touchscreen (seit TZ81, ca. 300 Euro) oder 4K-Videoaufzeichung (seit TZ91, für ca. 350 Euro) verzichten möchten.

Zu allen Kameras finden Sie hier die wichtigsten Merkmale, gefolgt von einer kurzen Beschreibung und einer kurzen Einschätzung, wie die jeweilige Kamera in verschiedenen Tests abgeschnitten hat. Anschließend listen wir noch die wichtigsten Technischen Daten auf, damit Sie einen schnellen Überblick bekommen können. Aus Platzgründen ist das in diesem E-Book enthaltene Datenblatt nicht so ausführlich wie das ausführliche Datenblatt in unserem Online-Magazin. Deshalb finden Sie am Ende jeder Datentabelle einen (anklickbaren) Link ins Online-Datenblatt. In unseren Datenblättern im Internet finden Sie neben reinen technischen Daten auch passendes Zubehör und einen tagesaktuellen Preisvergleich.

In der Marktübersicht enthalten sind auch Marktpreise (und unverbindliche Preisempfehlungen der Hersteller) unten in der Datentabelle. Bei der Ermittlung dieser Preise haben wir uns viel Mühe gegeben, um valide Durchschnittspreise zu ermitteln und diese sogar jeweils einzeln geprüft. Die Preise können aber nur eine Momentaufnahme sein (von April 2020). Bei den Kameras, die in Ihre engere Wahl kommen, sollten Sie den Klick ins Online-Datenblatt machen und dort die tagesaktuellen Preise nachschauen.

Alle aktuellen Travelzoom-Kameras

1. Canon Ixus 190 28
2. Canon Ixus 285 HS 30
3. Canon PowerShot SX620 HS..... 32
4. Canon PowerShot SX730 HS 34
5. Canon PowerShot SX740 HS..... 36
6. Leica C-Lux (Typ 1546) 38
7. Nikon Coolpix A1000..... 40
8. Panasonic Lumix DMC-SZ10..... 42
9. Panasonic Lumix DMC-TZ71..... 44
10. Panasonic Lumix DMC-TZ81..... 46
11. Panasonic Lumix DC-TZ91..... 48
12. Panasonic Lumix DC-TZ96..... 50
13. Panasonic Lumix DMC-TZ101..... 52
14. Panasonic Lumix DC-TZ202 54
15. Sony DSC-WX220 56
16. Sony DSC-WX350 58
17. Sony DSC-WX500 60
18. Sony DSC-HX60..... 62
19. Sony DSC-HX90..... 64
20. Sony DSC-HX90V 66
21. Sony DSC-HX95..... 68
22. Sony DSC-HX99..... 70

Panasonic Lumix DMC-TZ101

- 20,1 Megapixel 1"-CMOS-Sensor
- 10-fach-Zoom 25-250 mm F2,8-5,9
- 3"-LCD-Monitor und elektronischer Sucher
- 4K25 / 1080p50 Videoauflösung
- WLAN, USB- und HDMI-Anschluss

Die Reisezoomkamera ist die erste ihrer Art mit 1"-Sensor und bietet trotz des recht kompakten Gehäuses ein optisches Zehnfachzoom und sogar einen kleinen elektronischen Sucher. Neben vielen Automatikfunktionen spricht die TZ101 mit ihren manuellen Einstellmöglichkeiten sowohl Gelegenheitsfotografen wie auch ambitionierte Hobbyfotografen an, die eine kleine Reisekamera für Unterwegs suchen und auf etwas mehr Telebrennweite nicht verzichten wollen. Ausführlichere Infos in der Produktvorstellung der Lumix DMC-TZ101: https://www.digitalkamera.de/LS1K.

Test-Spiegel

Der digitalkamera.de-Testbericht (https://www.digitalkamera.de/CH00) bescheinigt der Kamera eine gute Bildqualität bis ISO 800, eine gute Videofunktion und eine sehr umfangreich Ausstattung. Bemängelt wurden der unbewegliche Bildschirm und das licht- und auflösungsschwache Teleende des Objektivs.

Im Test aus der fotoMagazin Gesamtausgabe 07/2016 (https://www.digitalkamera.de/VZNlG) liegt die Kamera mit 84 % knapp unter dem Endergebnis des Testsiegers. Die Kamera liegt bei der Bildqualität gleichauf mit dem Sieger. Mit etwas besserer Ausstattung und dezent verbesserter Geschwindigkeit hätte die Kamera den Test für sich gewonnen. Doch auch auf dem zweiten Platz konnte die Kamera ein „sehr gut" erreichen.

Im dkamera-Test (http://www.dkamera.de/testbericht/panasonic-lumix-dmc-tz101/) zeigt die Kamera deutlich, dass Alle Testbereiche, inklusive der Bildqualität auf hohem Niveau liegen und das sich die Ausstattung sehen lassen kann. Wenig verwunderlich, dass die Kamera den Test mit sehr gut abschließt.

Modell	Panasonic Lumix DMC-TZ101
Sensor	CMOS-Sensor 1" 13,2 x 8,8 mm (Cropfaktor 2,7) 20,9 Megapixel (physikalisch), 20,1 Megapixel (effektiv)
Auflösung (max.)	5.472 x 3.648 (3:2)
Video (max.)	3.840 x 2.160 25p
Objektiv	25-250 mm / F2,8-5,9 (10-fach Zoom)
Sucher	elektronischer Sucher mit 1.166.000 Pixeln, 100 % Bildfeld, Dioptrienausgleich
Monitor	3,0" (7,5 cm) TFT LCD Monitor mit 1.040.000 Bildpunkten, Touchscreen, entspiegelt, Helligkeit einstellbar, Farbe einstellbar
Belichtung	Vollautomatisch, Programmautomatik (mit Programm-Shift), Blendenautomatik, Zeitautomatik, Manuell, Motivautomatik
Belichtungsreihe	Belichtungsreihenfunktion mit maximal 7 Aufnahmen, Schrittweite von 1/3 bis 1 EV, HDR-Funktion
Belichtungsmessung	Mittenbetonte Integralmessung, Matrix/Mehrfeld-Messung, Spotmessung
kürzeste Verschlusszeit	1/2.000 s
Blitz	eingebauter Blitz (aufklappbar/ausfahrbar)
USB-Typ	USB 2.0
Konnektivität drahtl.	WLAN
GPS	extern (Smartphone als GPS-Logger)
Fernauslöser	ja, Smartphone/Tablet
Intervallfunktion	ja (Startzeit einstellbar) max. 9.999 Aufnahmen
Speicher	SD (SDHC, SDXC, UHS I)
Empfindlichkeit	Automatisch (ISO 125 bis 12.800), manuell (ISO 80 bis 25.600)
Autofokus	Kontrast-Autofokus mit 49 Messfeldern
Autofokus-Funktionen	Einzel-Autofokus, kontinuierlicher Autofokus, Flächen-Autofokus, Verfolgungs-Autofokus, Manuell, AFL-Funktion, AF-Hilfslicht (LED), Fokus-Peaking, Fokuslupe (10-fach)
AF-Hilfslicht	ja (LED)
Serienaufnahmen	10 Bilder/s bei höchster Auflösung
Akkulaufzeit	300 Aufnahmen gem. CIPA-Standard
Abmessungen	111 x 65 x 44 mm (B x H x T)
Gewicht	311 g (betriebsbereit)
Markteinführung	März 2016
Internet-Preis	Panasonic Lumix DMC-TZ101: ab ca. 450 € (UVP: 549 €)
Online-Datenblatt	https://www.digitalkamera.de/YVQGZ (mit Preisvergleich)

Weitere E-Books aus dieser Reihe

War Ihnen dieses E-Book hilfreich und interessieren Sie sich vielleicht auch für Digitalkameras anderer Kameraklassen? Oder kennen Sie jemanden, der vor einer Kamerakaufentscheidung steht? Dann empfehlen Sie doch bitte unsere E-Books weiter.

https://www.digitalkamera.de/SOH4J

https://www.digitalkamera.de/5ND40

https://www.digitalkamera.de/NBFFP

https://www.digitalkamera.de/T5I1S